

RICHARD

NEUES VOM QUARTIERSMANAGEMENT RICHARDPLATZ SÜD



NEUKÖLLN MACHT AUF

RICHARDPLATZ SÜD GOES BARRIEREFREI

Viele Geschäfte im Richardkiez sind nur über eine oder mehrere Stufen zugänglich. Dies stellt vor allem für Menschen ein Problem dar, die nur eingeschränkt gehen oder gar Stufen steigen können. Abhilfe schaffen hier nun die 20 Alu-Rampen, die am 19.01.2018 durch das Planungsbüro AG.URBAN im Rahmen von „Neukölln macht auf“ an Geschäfte und Einrichtungen übergeben wurden.

Über eine Außenklingel können nun Besucher*innen mit eingeschränkter Mobilität auf sich aufmerksam machen. Jochen Biedermann, Stadtrat für Stadtentwicklung, begrüßt dieses Projekt sehr und betont, dass es eigentlich schon lange eine Selbstverständlichkeit sein müsste, dass Erdgeschoss-läden mit solchen Rampen ausgestattet seien. „Die Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen werden oftmals auf Gesundheitsthemen reduziert“, so ein Anwohner, der auf den Rollstuhl angewiesen ist. Aber beim Bäcker eine Schrippe kaufen oder einfach mal in die Kneipe gehen sind eben auch Bedürfnisse, die gedeckt werden wollen. Wir hoffen, dass noch weitere Geschäfte der guten Initiative folgen und ihre Räumlichkeiten mit entsprechenden Zugangsmöglichkeiten ausstatten. „Neukölln macht auf“ wurde finanziert aus dem Programm „Soziale Stadt“. Eine Begleitbroschüre ist im QM-Büro erhältlich.

Text: Kerstin Heinze
Fotos: AG.URBAN - Jörg Farys/Projektoren,
Stephanie Piehl

EDITORIAL

Liebe Leser*innen,

das Quartiersmanagement Richardplatz Süd arbeitet nun bereits seit 2005 an der sozialen Entwicklung dieses Kiezes. Einige von Ihnen werden noch die Kiezzeitung „Richard“ kennen, die bisher über das Kiezesgeschehen und unsere Projekte berichtete. Mit diesem kleinen Infoblatt möchten wir Sie nun weiter

auf dem Laufenden halten. Schauen Sie sich gerne auch auf unserer Webseite www.richard-quartier.de um, oder besuchen Sie uns auf Facebook! Wir möchten uns an dieser Stelle auch noch einmal als Ihre Ansprechpartner*innen vorstellen: „Wir“, das sind Antje Schmücker, Tarik Sonay, Victoria Casodino und Linda Timmermann.

Sevgili okuyucular,

Quartiersmanagement Richardplatz Süd halihazırda 2005 yılından beri bu mahal-
lenin sosyal gelişmesi ile ilgili çalışmalarını sürdürmektedir. İçinizden bazıları bölgede yaşayanları ve projelerimizi konu alan semt gazetesi "Richard" ı yakından tanıyor-
dur. Bu küçük broşürle sizleri güncel bir şekilde bilgilendir-

mek istiyoruz. Bununla birlikte bizleri internet sayfamızdan (www.richard-quartier.de) veya facebook'tan ziyaret edebilirsiniz. Bu arada sizlere kendimizi tekrar ilgili kişiler olarak tanıtmak istiyoruz; "bizler" şu kişileriz: Antje Schmücker, Tarik Sonay, Victoria Casodino ve Linda Timmermann.

VERKEHRSKONZEPT NEUKÖLLN-RIXDORF

BETEILIGUNGSWERKSTATT AM 21.02.2018

Verschiedene Bewohner*innen-Gruppen wie unter anderem der Quartiersrat Richardplatz Süd und die Bürger*inneninitiative „Mehr Kiez für Rixdorf“ haben bereits seit längerem eine hohe Verkehrsbelastung für den Kiez wahrgenommen und sich bereits in einem offenen Brief an den Bezirk Neukölln gewandt und um verkehrsberuhigende Maßnahmen gebeten.

Das Bezirksamt Neukölln hat nun ein entsprechendes Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben, das Aufschluss über die konkrete Verkehrssituation im Quartier geben soll und in die Verkehrsplanung für den Bezirk einfließen soll. In den vergangenen Monaten wurden daher Messstationen im Kiez eingerichtet und Interviews mit Anwohner*innen, Gewerbetreibenden und Einrichtungen zum Thema Verkehr geführt.

Am 21.02.2018 fand als weiterer Baustein eine Beteiligungswerkstatt statt. Anwohner*innen und Gewerbetreibenden aus dem Kiez, Mitarbeiter*innen von

Einrichtungen und Initiativen sowie Angehörige aus verschiedenen Abteilungen des Bezirksamtes Neukölln und Mitarbeiter von Polizei und Feuerwehr, erörterten in diesem Rahmen gemeinsam Probleme und Lösungsansätze.

Auch Bezirksbürgermeisterin Dr. Franziska Giffey und Jochen Biedermann, Stadtrat für Stadtentwicklung, waren gekommen, um das Thema vorzustellen und Grußworte zu sprechen. Diskutiert wurde – nach einer kleinen fachlichen Einführung – in fünf gemischten Gruppen.

Im Anschluss wurden die Ergebnisse der jeweiligen Gruppe in großer Runde vorgestellt. Im Verlauf des Abends wurden viele konstruktive, wie auch kontroverse Vorschläge ausgetauscht.

Als allgemeiner Konsens wurden Maßnahmen wie z. B. der Einsatz von Dialogdisplays, „Moabiter Kissen“ und zusätzliche Geschwindigkeitsbegrenzungen formuliert.



Kritisch diskutiert wurde vor allem bei den Themen Fahrbahnverengung und Diagonalsperrungen. Die eingebrachten Impulse der Beteiligungswerkstatt werden nun in die weitere Konzeption einfließen und voraussichtlich im Mai 2018 in einer öffentlichen Veranstaltung erläutert.

Den gesamten Bericht zur Beteiligungswerkstatt können Sie auf unserer Webseite www.richard-quartier.de nachlesen.



Text + Fotos: Kerstin Heinze

BEWOHNERGREMIIUM

NEUER QUARTIERSRAT NIMMT DIE ARBEIT AUF

Gemeinsam mit dem Quartiersmanagement Richardplatz Süd diskutieren im Quartiersrat Anwohner*innen und Akteure regelmäßig über aktuelle Entwicklungen und Strategien, die unseren Kiez voranbringen sollen. Das Gremium wurde Ende letzten Jahres neu gewählt und besteht aus 13 Bewohnervertreter*innen und zehn Vertreter*innen öffentlicher Einrichtungen und Vereine.

Die wohl wichtigste Funktion des Quartiersrats ist die Abstimmung über Projektideen, die im Projektfonds des Programms „Soziale Stadt“ gefördert werden. Allein in diesem Jahr wird über die Verteilung von rund 270.000 Euro entschieden!

In der März-Sitzung des Quartiersrats wurde die Umsetzung von drei neuen Projekten befürwortet. Die Projekte „Stärkung der Demokratie am Droryplatz“, „Recyclingbotschaft 2“ und

„Motivation Zukunft“ werden noch im ersten Halbjahr von 2018 starten. Nähere Informationen zu diesen Projekten finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

Der Quartiersrat tagt übrigens öffentlich und jede*r Interessierte kann daran teilnehmen. Wir veröffentlichen die Termine und Protokolle auf unserer Webseite www.richard-quartier.de. Oft ergibt sich auch zwischen den Quartiersratswahlen (die alle zwei Jahre stattfinden) die Möglichkeit, als Mitglied nachzurücken. Nehmen Sie bei Interesse einfach Kontakt zum Quartiersmanagement auf!



KOOL IM KIEZ

LOKALER KLIMASCHUTZ IM RICHARDKIEZ GESTARTET

Der Klimawandel und der damit verbundene durchschnittliche Temperaturanstieg sind derzeit in aller Munde. „Kool im Kiez“ ist ein Projekt für Maßnahmen der Klimaanpassung im Richardkiez – sowohl auf baulicher, wie auch auf der Ebene der Sensibilisierung.

In diesem Kontext führt das Planungsbüro AG.URBAN in den Jahren 2018 und 2019 kleinteilige Maßnahmen im Quartier durch, die einen Beitrag für den lokalen

Klimaschutz leisten sollen.

Eine erste konkrete Maßnahme ist die Anbringung von Klima-Messstationen im Quartier, die das Open-Source-Netzwerk netatmo.com mit Klimainformationen bedienen. Im weiteren Verlauf des Projektes soll u.a. eine Mooswand auf dem Freundschaftsplatz aufgestellt werden, die ungefähr so viel Feinstaub aus der Luft filtern kann wie 275 frisch gepflanzte Bäume.

Text + Bild : AG.Urban



Eine Mooswand auf dem Freundschaftsplatz soll Feinstaub aus der Luft filtern.

ZUKÜNFTIGE PROJEKTE

DIESE PROJEKTIDEEN WURDEN VOM QUARTIERSRAT BEFÜRWORDET UND WERDEN BALD STARTEN

STÄRKUNG DER DEMOKRATIE AM DRORYPLATZ

Das Projekt wurde vom Bildungsverbund am Droryplatz mit entwickelt. Aufgrund zunehmender Konflikte am Droryplatz fördert es die Gesprächskultur und den respektvollen, toleranten Umgang zwischen den Nutzergruppen. U.a. sollen Eltern und Kinder gemeinsam über einen kleinen Fonds für Aktionen entscheiden können.

RECYCLINGBOTSCHAFT 2

Das Kulturlabor Trial & Error setzt seine erfolgreiche Arbeit im Bereich der Nachbarschaftsaktivierung fort! Ausgehend von der Braunschweiger Straße 80 werden die Themen nachhaltiger Konsum, Recycling und Reuse behandelt. Module sind u. a. ein Tauschladen, der Nachbarschaftsgarten Kanner Straße und ein Fest im der Braunschweiger Straße.

MOTIVATION ZUKUNFT SKILLS YOU NEED

Hier handelt es sich um ein Kooperationsprojekt mit dem QM-Gebiet Ganghofer Straße. Es werden Betreuer*innen der Jugendeinrichtungen „Szenenwechsel“ und „Scheune“ dazu befähigt, Jugendliche zum Thema Berufsberatung niedrigschwellig zu unterstützen. Jugendliche werden als „Peer-Helper“ dabei einbezogen.



EINRICHTUNGEN IM QUARTIER

Elterncafés

Elterncafé an der Löwenzahn-Grundschule
Drorystraße 3, 12055 Berlin

Elterncafé Oase an der Richard-Grundschule
Richardplatz 14, 12055 Berlin

Freizeiteinrichtungen

Comenius-Garten und Atelierwerkstatt
Richardstraße 35, 12043 Berlin
Tel. (030) 686 61 06
www.comenius-garten.de

Interkulturelles Theater Zentrum e.V.
Schudomastraße 32, 12055 Berlin
Tel. (030) 338 422 19
www.itzberlin.de

Jugend- und Gemeinschaftshaus »Die Scheune«
Freizeitangebote, Hausaufgabenhilfe
Böhmische Straße 39, 12055 Berlin
Tel. (030) 319 880 98

Kinderpavillon am Droryplatz
Offenes Freizeitangebot für Kinder und Eltern
Drorystraße 5, 12055 Berlin
Tel. (030) 680 537 46

Jugendstadteilladen Outreach
Hausaufgabenhilfe und Beratungsangebote
Böhmische Straße 48, 12055 Berlin
Tel. (030) 956 156 18

Beratung und Hilfe

AWO-Familienzentrum Droryplatz
Offener Treffpunkt mit Beratungsangeboten
Kannerstraße 12, 12055 Berlin
Tel. (030) 568 237 76

A-Z Hilfen Berlin gGmbH
Miet- und Wohnhilfen
Braunschweiger Straße 28, 12055 Berlin
Tel. (030) 705 091 60
www.a-z-hilfen.de

Deutsch-Arabisches Zentrum für Bildung und Integration (DAZ)
Interkulturell kompetente Hilfe für Menschen mit arabischem Migrationshintergrund
Uthmannstraße 23, 12043 Berlin
Tel. (030) 568 266 48
www.daz-neukoelln.de

Familienforum Rixdorf, ASPE e.V.
Erziehungshilfe, offene Kinder- und Jugendarbeit, Gesundheitsförderung von Kindern, Jugendlichen und Familien
Brusendorfer Straße 20, 12055 Berlin
Tel. (030) 624 33 69
www.aspe-berlin.de

Frauennachtcafé von Wildwasser
Nächtliche Krisenanlaufstelle für Frauen*, individuelle Beratung und Unterstützung
Mareschstraße 14, 12055 Berlin
Tel. (030) 616 209 70
www.wildwasser-berlin.de

Roma Trial e.V.
Transkulturelle Selbstorganisation und interaktive Plattform zum Thema Antiziganismus
Schudomastraße 32, 12055 Berlin
Tel. 0173 459 82 35
www.romatrial.org

Seniorenfreizeitstätte Böhmisches Dorf
Kirchgasse 62, 12043 Berlin
Tel. (030) 685 90 51

Şifahane - Psychosoziale Beratung für Gesundheit und Migration
Einzel- und Gruppenberatungen, Workshops, Kurse und Themenveranstaltungen
Wipperstraße 25, 12055 Berlin
Tel. (030) 671 289 -14/-15

SOLINAR - Solidarische Nachbarschaft im Richardkiez
Nachbarschaftstreffpunkt mit Veranstaltungen
Hertzbergstraße 1, 12055 Berlin
Tel. (030) 680 844 63
www.solinar.de

ZeBus e.V. – Zentrum für Bildung und Sprache
Integrationskurse, Hausaufgabenhilfe, Freizeitangebote für Kinder
Schudomastraße 11, 12055 Berlin
Tel. (030) 680 844 63
www.zebus-ev.de

Nachbarschaftliche Angebote

Mehrgenerationengarten der Kleinkolonie NCR e.V.
Treffpunkt für Nachbarn, Kinder und Senioren
Sonnenallee 187, 12059 Berlin
Ansprechpartnerin: Sabine Karau
s.karau@t-online.de

Kulturlabor Trial & Error
Tauschladen, Nachbarschaftsgarten, Workshops
Braunschweiger Straße 80, 12055 Berlin
email@trial-error.org
www.trial-error.org

Werkstudio
Kiezwerkstatt mit Werkzeugverleih, Anleitung, Workshops
Braunschweiger Straße 8, 12055 Berlin
Tel. (030) 873 379 50

GESCHICHTEN FÜR FAMILIEN

Im Rahmen des QM-Projekts „Solidarische Nachbarschaft im Richardkiez“ finden regelmäßig Lesenachmittage im Bücherladen „Die gute Seite“ statt, diesmal gibt es „Katzengeschichten“!

Wann: Fr 13.4.2018, 16-17 Uhr

Wo: Die gute Seite
Richardplatz 16
12055 Berlin

MIETERBERATUNG

Die kostenlose Mieterberatung (ohne Anmeldung) ist seit diesem Jahr unter einer neuen Adresse zu finden:

Wann: Jeden Di von 17-20 Uhr

Wo: QM Ganghoferstraße
Donaustraße 78
12043 Berlin

Wer: Mieterberatung Prenzlauer Berg im Auftrag des Bezirksamts Neukölln

SPRECHZEITEN IM QM

Wir informieren Sie über unsere Arbeit, aktuelle Projekte und Beteiligungsmöglichkeiten.

Wann: Mo 10–12 Uhr und
Do 15–18 Uhr (oder auch nach Vereinbarung)

Wo: QM Richardplatz Süd
Böhmische Straße 9
12055 Berlin

TERMINE



IMPRESSUM

Herausgeber: QM Richardplatz Süd
Böhmische Straße 9, 12055 Berlin
Tel. 030 – 680 585 85
info-richard@quartiersmanagement.de

V.i.S.d.P.: QM Richardplatz Süd
Design: Stephanie Piehl – pleaseteenage.org
Druck: PinguinDruck
Auflage: 2500